

Teil A der Zentralmatura -
2012/2013 konkret durchgeführt.
Offener Erfahrungsaustausch

Veronika Matzner

1

2

3

...

- Chronologie

- Vorbereitung
- Ablauf der Prüfung
- Korrektur

- Kritische Analyse

- Verbesserungswürdiges
- Positives
- Motivation

- Vorbereitung

- SGA-Beschluss
- Seminare
- Unterrichtszeit,
Freigegegenstand

- Schularbeiten als Test der SRDP



- Ablauf der Prüfung

- Arbeitszeit
- Zahl der Beispiele
- Notenschlüssel



Prüfungsumgebung



– Details zu einzelnen Beispielen

<https://www.bifie.at/node/72>

Name:	
Klasse/Jahrgang:	

Standardisierte kompetenzorientierte
schriftliche Reife- und Diplomprüfung

Angewandte Mathematik

Haupttermin 2013



--

- Korrektur und Ergebnisse

- Korrekturheft



Reifeprüfung12-13 Korrekturheft.pdf

- Korrekturschlüssel
- Notenschlüssel



Reifeprüfung12-13 HandreichungKorrektur.pdf



Microsoft
Excel-Arbeitsblatt

- **Verbesserungswürdiges**

- **Längere Schularbeiten**

- **Schularbeiten (über alle Kompetenzbereiche):**
 - I. bis III. Jahrgang: Pro Jahrgang zwei bis vier einstündige Schularbeiten.
 - IV. Jahrgang: Zwei bis vier Schularbeiten (davon höchstens eine mehrstündig) im Gesamtausmaß von höchstens sechs Unterrichtseinheiten.
 - V. Jahrgang: Zwei bis vier Schularbeiten (davon höchstens zwei mehrstündig) im Gesamtausmaß von höchstens sieben Unterrichtseinheiten.

- **Schularbeitencharakter ähnlich SRDP**

- Schon in der 1. Klasse
prototypische Beispiele rechnen
- Kernstoff laufend wiederholen
- Operative Schlüsselbegriffe
(Handlungsanweisungen)
- Mehr Textbeispiele rechnen

Positives Resümee

- Motivation der Schüler
- Trainer, Coach - Neue Rolle des Lehrers
- Basiskompetenzen
- Qualitätskontrolle des Unterrichtsertrags
- Sprachliche Komponente
- Eigenmotivation

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

- Fragen?